

Ernst Jaedicke

## Die Binse

(Handtmann)

Aufrecht und starr wie Borstenhaare ragen die Binsen aus den seichten Uferändern märkischer Gewässer auf. Die ersten Binsen aber sollen wirkliche Schweinsborsten gewesen sein.

Als nämlich, wie im Evangelium zu lesen, die Legion Teufel in die Sauherde der Gardarener fuhr, da sattelten sie nach Teufelsart verkehrt auf, die Gesichter den Schwänzen zugewendet, und hielten sich statt an der Kammähne hinten am Querl (aufrechtstehenden Rückenhaar) fest. Dabei klatschten sie den Säuen auf die Schinken, daß es eine Art hatte. So ging's die Bergwiese hinunter in den See hinein. Aber die Teufel sind wasserscheu; sowie sie fühlten, daß es ihnen naß an die Beine kam, führen sie stracks in die Höhe. Dabei blieben ihnen die Borstenhaare in der Klaue; aber im nächsten Augenblick warfen sie sie in hellem Zorn herab, und aus ihnen schossen am Ufer die Binsen auf, die am oberen Stengel, wo die Teufelsfaust zugefaßt hat, immer wie verbrannt aussehen. Von diesen ersten Binsen kommen alle andern der Welt.

*(160 words)*

*Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/jaedicke/dsagen/chap162.html>*